ECOLAB	**BETRIEBSANWEISUNG** gemäß § 14 GefStoffV	Code: 112238E Stand: 28.01.2022

Firma / Betrieb: **Zuständiger Arzt:**

Abteilung: **Unfalltelefon:**

Arbeitsplatz / Tätigkeit: **Ersthelfer:**

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Magic Maxx

Flüssiger Intensivreiniger für die gewerbliche Reinigung

Gefahrenauslöser: Natriumdioctylsulfosuccinat, 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on

Inhaltsstoffe: 5 % und darüber jedoch weniger als 15 %: Nichtionische Tenside, unter 5 %: Anionische Tenside, Seife, Sonstige Verbindungen: Duftstoffe, Konservierungsmittel: 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on1,2-Benzoisothiazol-3(2H)- on, Allergene: GeraniolLinalool CitronellolCitra

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr



- H315 **Verursacht Hautreizungen**.
- H317 **Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**
- H318 **Verursacht schwere Augenschäden**.

WGK 2

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.
- Nach Umgang stets Hände, Gesicht und alle nicht bedeckten Hautstellen gründlich waschen
- Dampf oder Nebel nicht einatmen.
- Nicht einnehmen.
- Für geeignete Einrichtungen zum schnellen Waschen oder Spülen von Augen und Körper sorgen



Augenschutz: Korbbrille, Gesichtsschutzschild

Handschutz: Schutzhandschuhe, Butylkautschuk, Nitrilkautschuk. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnützung oder Chemiekaliendurchbruch aufweisen

Körperschutz: keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

Atemschutz: Nicht benötigt, wenn die Konzentrationen in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
- ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

Umweltschutzmaßnahmen

- Undichtigkeiten beseitigen, wenn gefahrlos möglich
- Auslaufendes Material mit nicht brennbaren, adsorbierenden Material (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eindämmen und aufnehmen, zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (s. SDB Abschnitt 13), Spuren mit Wasser wegspülen
- Abfließen in Gewässer verhindern

ERSTE HILFE



Einatmen: Frische Luft, symptomatische Behandlung, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund ausspülen, bei Auftreten von Symptomen Arzt aufsuchen

Hautkontakt: Spülung unter fließendem Wasser (mind. 15min), falls verfügbar milde Seife verwenden, bei Auftreten einer andauernden Reizung Arzt aufsuchen

Augenkontakt: Sofortige Spülung mit viel Wasser (mind. 15 Minuten), auch unter Augenlidern, ggf. Kontaktlinsen entfernen, sofort Arzt aufsuchen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Datum:	Unterschrift Betriebsleiter:

Hinweis: Die Muster für Gefährdungsbeurteilungen (§ 6 GefahrstoffV0) und Betriebsanweisungen (§ 14 GefahrstoffV0) wurden entsprechend unserem besten Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Sofern Ecolab für seine Produkte Betriebsanweisung erstellt, erfolgt dies ausschließlich auf Kundenanforderung. Die Betriebsanweisung basiert dabei ausschließlich auf den Angaben des Sicherheitsdatenblattes des Produktes und Ecolab übernimmt mangels Einsicht in die individuellen Anwendungsbereiche des jeweiligen Kunden keine Gewähr für die Richtigkeit der Betriebsanweisung für den konkreten Anwendungsfall. Insofern können unsere Muster lediglich als Anhaltspunkt oder Beispiel für Ihr Unternehmen dienen. Sie entlasten nicht den Arbeitgeber von seiner Verantwortung gemäß §§ 6 und 14 der Gefahrstoff-Verordnung und müssen somit vom Kunden zwingend den örtlichen Gegebenheiten und Anforderungen und bezogen auf den Arbeitsplatz angepasst werden. Wir bitten um Verständnis, dass Ecolab insofern keinerlei Haftung insbesondere nicht für Vollständigkeit, Richtigkeit und Anwendbarkeit der zur Verfügung gestellten Muster übernehmen kann.